

MONTAGEANLEITUNG RHOMBUS & HOLZPFOSTEN

WISSENSWERTES ZU HOLZ

Der Werkstoff Holz bringt einige Eigenschaften mit sich, die bei der Verwendung dieses Produktes bewusst in Kauf genommen werden müssen. Die nachfolgenden Eigenschaften stellen keinen Grund für eine Beanstandung dar:

Je nach Holzart, Herkunft und wachstumsbedingten Einflüssen kann die Anzahl und Größe der Äste variieren. Vereinzelt ausgeschlagene Kantenäste und Ausrisse im Astbereich lassen sich nicht vermeiden. Natürliche Witterungseinflüsse wirken sich unterschiedlich auf das Holz aus, Risse können sich bilden. Das individuelle Astbild und die Rissbildung haben keinen Einfluss auf die Haltbarkeit des Holzes.

Bei harzhaltigen Hölzern können in der ersten Zeit vermehrt Harze austreten. Den Harzaustritt können Sie mechanisch oder auch mit unserem Harz-Entferner Set entfernen.

Holz ist ein natürlicher Werkstoff, der „arbeitet“ (Quellen und Schwinden). Daher kann es unter dem Einfluss der Umgebungsluftfeuchtigkeit zu Maßveränderungen der Holzprofile (in Stärke und Breite) kommen. Bei dem Naturprodukt Holz kann es zu mäßigem und vereinzelt auch zu starkem Verzug kommen.

Einzelne Holzprofile zeichnen sich durch ein natürliches Farbspiel aus. Unbehandelte Holzoberflächen vergrauen mit der Zeit unter Bewitterung. Die UV-Strahlung im Sonnenlicht, Regen und Wind bewirken einen Abbau des Lignins in den oberflächennahen Holzschichten und damit die Vergrauung der Holzoberfläche. Auf die Widerstandsfähigkeit und Stabilität des Holzes hat diese Vergrauung keine Auswirkungen.

WICHTIGE HINWEISE ZUR MONTAGE IHRER SICHTBLENDE

Bitte lesen Sie diese Montageanleitung, vor der Montage Ihrer Sichtblende, aufmerksam durch. Halten Sie sich bei der Planung und Ausführung in jedem Fall an allgemein bekannte handwerkliche Regeln und beachten Sie die örtlichen Gegebenheiten und Vorschriften. Bei Nichtbeachtung der Montageanleitung erlischt die Gewährleistung seitens Osmo. Vor der Montage sollten Sie die Sichtblenden nachmessen, bevor Sie die Pfosten(-anker) setzen, da es produktions- und witterungsbedingt zu leichten Dimensionsschwankungen kommen kann. Diese Anleitung stellt den aktuellen Stand der Technik dar. Wir entwickeln unsere Produkte und somit auch diese Anleitung ständig weiter. Unter www.osmo.de finden Sie den aktuellen Stand, für die Montage Ihrer Sichtblende.

SONDERANFERTIGUNGEN

Sonderanfertigungen (ausschließlich kleinere Varianten) können mit etwas handwerklichem Geschick bauseits realisiert werden. Bei Veränderung der Breite müssen Sie die Aufsatzeiste(n) versetzen. Auch die Höhe des Elementes kann angepasst werden, durch Wegkürzen von ein oder mehreren Rhombusprofilen.

PLANUNG IHRER SICHTBLENDENANLAGE

Sie benötigen: Pfosten, Pfostenanker, Sichtblenden und Elementhalter.

Optional möglich: Pfostenkappen, Tore, Torbeschlagsets und Sturmankerlaschen.

Berücksichtigen Sie bei der Montage den konstruktiven Holzschutz. Als konstruktiver Holzschutz werden alle bautechnischen Maßnahmen bezeichnet, welche das Ziel verfolgen, das Holz vor Wasser, und somit vor Pilzbefall, zu schützen.

MONTAGEANLEITUNG RHOMBUS & HOLZPFOSTEN

Ihre Sichtblendenanlage ist dauerhaft der Witterung ausgesetzt, das ist unvermeidbar! Dennoch sollten Sie bauliche Maßnahmen ergreifen und Empfehlungen befolgen, um Ihre Sichtblenden vor Feuchtigkeit zu schützen, damit Sie lange Freude daran haben:

- Die beste Möglichkeit die Lebensdauer von Holz zu maximieren, ist die Vermeidung von direktem Erdkontakt und Staunässe. Verwenden Sie daher zur Pfostenmontage ausschließlich Metallanker und halten Sie, bei der Montage der Sichtblenden, einen Mindestabstand zum Erdreich von 5-10 cm ein. Behalten Sie jedoch die Sichtblendenhöhe im Vergleich zur Pfostenlänge im Blick, sowie ggf. vorhandene Bodenunebenheiten, Gefälle etc.
- Versenken Sie die Schrauben nicht zu tief! - So verhindern Sie, dass sich in den Versenkungen Wasser sammelt.
- Idealerweise versehen Sie die Köpfe Ihrer Pfosten mit Pfostenkappen.

SCHRITT 1: PFOSTENABSTÄNDE BESTIMMEN

- Im Standard ist eine Sichtblende 179 cm/ 89 cm breit, für die Elementhalter sind beidseitig 1 cm einzuplanen (= 2 cm), so ergibt sich ein lichter Pfostenabstand, gemessen zwischen den Pfosteninnenseiten, von 181 cm/ 91 cm (+/- 5 mm Maßtoleranz). Dies ergibt einen Achsabstand von Mitte zu Mitte der Pfostenanker von 190 cm/ 100 cm bei dem Holzposten (90x90).

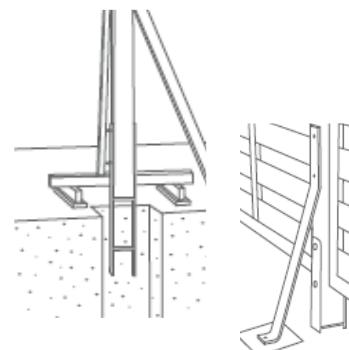


SCHRITT 2: PFOSTENANKER UND PFOSTEN MONTIEREN

Wir empfehlen, da die stabilste Art der Pfostenmontage, die Verwendung eines H-Pfostenankers zum Einbetonieren. Die Schrauben zur Befestigung der Pfosten an den Ankern sind nicht im Lieferumfang enthalten. Wir empfehlen Stahl-Konstruktionsschrauben (8 x 40 mm Artikelnummer: 66517400 bzw. 8 x 50 mm Artikelnummer: 66517600) oder Schloßschrauben 8 x 120 mm (Artikelnummer: 66506000). Befestigen Sie direkt zu Beginn, vor der Ankermontage, die Pfosten an den Ankern. Dies erleichtert das exakte Ausrichten.

PFOSTENANKER ZUM EINBETONIEREN

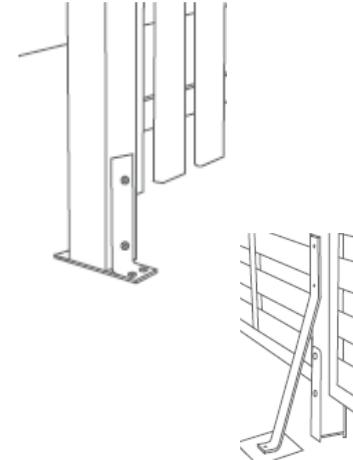
- Heben Sie ein Loch von mindestens 30 x 30 x 80 cm aus. Je nach Bodenfestigkeit und Windlast muss das Fundament größer dimensioniert werden.
- Richten Sie den Anker mit Hilfe des Pfostens (bereits am Anker montiert) und Hilfsplatten lotrecht aus.
- Füllen Sie nun das Loch mit einem Zement-Kies-Gemisch im Verhältnis 1:3 auf. Erst nach dem Aushärten des Betons kann die Montage fortgesetzt werden.
- Bei größeren Belastungen empfehlen wir den Einsatz der Sturmankerlasche für mehr Windstabilität.



MONTAGEANLEITUNG RHOMBUS & HOLZPFOSTEN

PFOSTENANKER ZUM AUFDÜBELN

- Dieser Pfostenanker kann auf einem Streifen- oder Punktgrundmauert montiert werden. Punktgrundmauerte sind mindestens 30 x 30 x 80 cm groß zu erstellen und Streifenfundamente sollten 30 cm breit und 80 cm tief sein, da ansonsten die Schrauben zur Bodenbefestigung zu nah an dem Fundamentrand liegen.
- Richten Sie den Anker mit Hilfe des Pfostens (bereits am Anker montiert) und Hilfsplatten lotrecht aus.
- Befestigen Sie den Pfostenanker mit Dübeln oder Verbundankern, die je nach Untergrund ausgewählt und bauseits beschafft werden müssen.
- Die Pfostenlasche ist nur bedingt für längere Pfosten geeignet. Bei größeren Belastungen empfehlen wir den Einsatz der Sturmankerlasche für mehr Windstabilität.



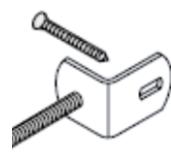
SCHRITT 3: SICHTBLENDEN MONTAGE

Der Beschlagsatz „Elementhalter für Holzpfosten“ (separat zu bestellen) beinhaltet 4 Flechtzaunbeschläge, ausreichend für die Montage einer Sichtblende.

Die Positionen der 4 Elementhalter je Sichtblende bestimmen Sie. Generell gilt: 2 Elementhalter im oberen Drittel und 2 Elementhalter im unteren Drittel der Sichtblende. Markieren Sie die 4 Positionen an den Pfosten und schrauben Sie die Elementhalter in die Pfosten ein. Achten Sie auf Lage und Ausrichtung.

Zum Schluss positionieren Sie die Sichtblende zwischen den Pfosten, in die 4 Elementhalterwinkel. Verschrauben Sie jeweils durch das Langloch der Elementhalter mit den beiliegenden Schrauben (Spax V2A 5 x 35) in die Sichtblende.

Tipp: Fertigen Sie sich Hilfsklötzen (Höhe 5-10 cm) an, welche Sie unter die Sichtblende stellen, damit Sie den Bodenabstand einhalten und die Sichtblende gerade ausrichten. Arbeiten Sie zu zweit, damit eine Person die Sichtblendenposition fixiert, während die zweite Person die Verschraubungen vornimmt.



SCHRITT 4: TOR MONTAGE

Detaillierte, grundlegende Informationen zur Tormontage entnehmen Sie bitte unserer „Montageanleitung Einstekschloss / Aufschraubband“.

Alle Angaben beruhen auf dem aktuellen Stand der Technik. Änderungen werden laufend in einer neuen Version dieser Montageanleitung umgesetzt. Die jeweils aktuelle Version können Sie unter www.osmo.de einsehen und/ oder herunterladen. Irrtum und technische Änderungen vorbehalten.
Alle Rechte vorbehalten.

Stand: 01.01.2026